



Vorzimmer

Gemeinde Hagen im Bremischen · Amtsplatz 3 · 27628 Hagen im Bremischen

Ihr Zeichen:
Aktenzeichen: ML/SP
Zuständig: Martin Leying
Zimmer: 203
Telefon : (04746-87-25)
E-Mail: info@hagen-cux.de

Datum: 22.08.2024

N I E D E R S C H R I F T

der öffentlichen Sitzung des Ortsrat Bramstedt

Sitzungstermin: Mittwoch, 21.08.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Niedersachsenhaus Bramstedt Dorfstraße 24, Hagen im Bremischen

Anwesende Mitglieder

Ortsbürgermeister

Herr Lüder Schnibbe

stv. Ortsbürgermeister

Herr Marvin Amelung

Ortsratsmitglieder

Frau Anja Alsdorf

Herr Jan-Henrik Bühring

Frau Elke Burkhardt

Herr Thorsten Gajewi

Herr Hergen Garbade

Frau Marion Schmedes

Entschuldigte beratende Mitglieder

Herr Kevin Werlich

Verwaltung

Herr Martin Leying

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2024
3. Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des restlichen Ortsbudgets
6. Sachstandsbericht Neubau Kita Bramstedt
7. Sachstandsbericht Verkauf Bauhof Bramstedt
8. Sachstandsbericht Windpark Hetthorn
9. Sachstandsbericht Regenrückhaltebecken
10. Sachstandsbericht Friedhöfe
11. Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Befreiungsantrag der EWE Netz GmbH für die Errichtung eines Antennenträgers im Gewerbegebiet Bramstedt
452/2021-2026
12. Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben Errichtung eines Antennenträgers in Bramstedt (Gackauer Straße)
453/2021-2026
13. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Hohenbrocksheide KG zur Erweiterung der Biogasanlage im Außenbereich der Ortschaft Bramstedt
457/2021-2026
14. Mitteilungen und Anfragen
15. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2024

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.02.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

3 Einwohnerfragestunde zur Tagesordnung

Es werden keine Fragen zur Tagesordnung gestellt.

4 Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe informiert die Anwesenden, dass er diverse Sachstandsberichte auf die Tagesordnung gesetzt habe. Dementsprechend halte er seinen Bericht kurz und berichtet, dass der Bau der neuen Kindertagesstätte gestartet und ein Termin für die Grundsteinlegung festgelegt sei.

5 Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des restlichen Ortsbudgets

Ortsratsmitglied Hergen Garbade schlägt vor, dass 250 € für ein Beet in der Kampstraße/Ecke Dorfstraße verwendet werden solle. Er habe bereits mit der Verwaltung, Frau Friederike Klohs, Kontakt aufgenommen und könne sich vorstellen, dass hier neue Pflanzen und Mulch gekauft und eingebracht werden.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes berichtet, dass sie vom Förderverein Lohe angesprochen wurde, ob der Ortsrat die Kosten für ein Weidentor übernehmen könne. Mit diesem Tor wurde eine Fläche hinter dem Friedhof abgesperrt, die sonst als illegale Abladestelle für Gartenabfälle genutzt wurde. Der Schlüssel für das Tor ist beim Förderverein zu finden. Die Kosten für das Tor belaufen sich auf ca. 350 €.

Ortsratsmitglied Thorsten Gajewi merkt an, dass die Karte, welche das Dorfgebiet zeigt, veraltet sei. Er schätzt die Kosten hierfür auf ca. 400 € und würde diese gerne erneuern.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe führt aus, dass Harrendorf/Finna angegeben habe, für einen Dorfplatz einen mobilen Windschutz zu benötigen. Die Installation könne vor Ort in zwei Verankerungen erfolgen. Kosten hierfür wären ca. 300 €.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe fasst die vier Förderungsvorschläge noch einmal zusammen und stellt fest, dass diese aus dem Ortsbudget zu decken seien, aber dieses damit aufgebraucht wäre.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes greift den Vorschlag eines Einwohners auf, dass bei der Dorfgebietskarte ggf. noch an eine kleine Karte des alten Dorfes aus dem Jahr 1900 abgebildet werden könne.

Sodann fasst der Ortsrat Bramstedt folgenden Beschluss:

Das Ortsbudget 2024 wird für folgende Zwecke eingesetzt:

250 € für ein Beet an der Kampstraße/Ecke Dorfstraße
350 € für ein Weidetor in Lohe
400 € für eine Karte des Dorfgebietes in Wittstedt
300 € für einen mobilen Windschutz in Harrendorf/Finna

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

6 Sachstandsbericht Neubau Kita Bramstedt

Erster Gemeinderat Martin Leying führt aus, dass der Neubau der Kita Bramstedt gestartet sei. Die Bauzeit beträgt ca. 15 Monate. Ziel müsse es sein, dass die Krippe zum 01.10.2025 an den Start gehen könne. Aktuell werde die äußere Entwässerung, die Erdung des Blitzschutzes und die Gründung des Rohbaus erfolgen.

Zudem werde es am 03.09.2024 ab 11:00 Uhr die Grundsteinlegung stattfinden. Der Ortsrat wurde hierzu bereits geladen.

7 Sachstandsbericht Verkauf Bauhof Bramstedt

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe berichtet, dass die Bauvoranfrage durch den Landkreis mittlerweile positiv beschieden sei und der Kaufvertrag im September beurkundet werden solle.

Der Landkreis Cuxhaven hatte zunächst Bedenken, da ggf. durch das Vorhaben die Totenruhe hätte gestört werden könne.

8 Sachstandsbericht Windpark Hetthorn

Ortsratsmitglied Hergen Garbade berichtet, dass im Windpark Hetthorn 25 Windräder geplant seien. Diese würden auf einer Fläche von rund 650 Hektar entstehen und sich bis zum Windpark Lunestedt erstrecken. Die Angelegenheit läge aktuell beim Landkreis Cuxhaven.

Ortsratsmitglied Elke Burkhardt merkt an, dass sie sich darüber gefreut hätte, wenn es mehr als eine einzige Informationsveranstaltung in Loxstedt gegeben hätte.

Ortsratsmitglied Thorsten Gajewi führt aus, dass der Sachstand gut wiedergegeben sei. In Loxstedt wurde lediglich informiert. Er würde sich freuen, wenn das Thema noch einmal im Ortsrat Bramstedt auf die Tagesordnung gesetzt werden würde.

Ortsratsmitglied Elke Burkhardt berichtet, dass im Bauausschuss am 22.08.2024 ein Antrag der Gruppe SPD – BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN beraten werde, wo diese Informationsveranstaltungen für die Wind- und Solarprojekte in der Gemeinde Hagen fordern würde.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes findet, dass das Repowering in Wittstedt ein gutes Beispiel gewesen sei. Hier wurde sehr transparent gearbeitet.

9 Sachstandsbericht Regenrückhaltebecken

Erster Gemeinderat Martin Leying führt aus, dass es in Bramstedt und Wittstedt vier Regenrückhaltebecken vorhanden seien. Bramstedt 1 und 3 und Wittstedt 1 wurden letztmalig 2020 bzw. 2021 geräumt. Hier sei eine neue Räumung für Herbst 2024 oder Winter 2025 geplant.

Für Bramstedt 2 gäbe es im Oktober einen Termin mit der Unteren Wasserbehörde. Dann solle das weitere Vorgehen abgestimmt werden.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe merkt an, dass er nachgefragt habe, weil eine Wartung der Regenrückhaltebecken wichtig sei, um die Funktionalität zu gewährleisten.

10 Sachstandsbericht Friedhöfe

Erster Gemeinderat Martin Leying berichtet, dass der Friedhofsgärtner, Herr Hannes Theilmann zum 30.09.2024 seine Arbeit beendet und als Nachfolgerin seine Mutter Frau Anke Theilmann die Aufgabe übernehmen werde. Im Frühjahr habe Herr Hannes Theilmann ein Kreisbeet in Bramstedt angelegt, auf dem es mittlerweile die erste Beisetzung gegeben habe.

Im Herbst tage wieder der AK Friedhof, wo weitere Themen diskutiert werden können. Weiter wird an einer Stelle gearbeitet, wo die alten Grabsteine und Obelisken abgelegt werden können.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes ergänzt, dass es ein Pilotprojekt in den Ortschaften Albstedt, Bramstedt und Driftsethe mit dem Kreisbeeten geben würde. Mittlerweile schauen auch andere Ortsteile auf diese Beete und möchte diese ebenfalls haben. Sie findet aber gut, dass erst mit einem Projekt gestartet wurde, um zu prüfen, wie diese Beete angenommen werden würden.

Frau Antje Bode von der Verwaltung habe zudem die Grabstellen-Obelisken aufgenommen, die für die Nachwelt erhalten bleiben sollen. Hier werde derzeit eine Lösung für die Ablage gesucht.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe führt aus, dass es in Wittstedt eine Personengruppe geben würde, die sich auf dem Friedhof engagieren möchten.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes berichtet, dass Herr Jonny Käsehage ebenfalls im Prozess mit den alten Grabstellen-Obelisken eingebunden sei.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe berichtet, dass in Finna Lukas Helvogt als Friedhofsgärtner ebenfalls aufhören werde. Leider sind kaum Einwohner anwesend, um nach einem Nachfolger zu suchen. Er werden dies auf der Einwohnerversammlung erneut ansprechen.

11 Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Befreiungsantrag der EWE Netz GmbH für die Errichtung eines Antennenträgers im Gewerbegebiet Bramstedt 452/2021-2026

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe berichtet, dass es sich hierbei um einen „Internet-Mast“ handeln würde, auch wenn in Bramstedt das Handy-Netz auch nicht gut sei. Ferner möchte er die Grenzabstände für solche Masten wissen.

Erster Gemeinderat Martin Leying informiert, dass im Baugesetzbuch viele Grenzabstände geregelt seien, aber nicht speziell für Funkmasten, da diese keine Licht- und Geräuschemissionen absondern, die ein anderes Wohnhaus stören könnten.

So dann empfiehlt der Ortsrat Bramstedt dem Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem beantragten Befreiungs- und Bauantrag der EWE Netz GmbH für Errichtung eines Antennenträgers im Gewerbegebiet Bramstedt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

12 Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben Errichtung eines Antennenträgers in Bramstedt (Gackauer Straße) 453/2021-2026

Ortsratsmitglied Elke Burkhardt findet es schade, dass es weiter kein Register mit Kompensationsflächen geben würde. So könnten die Vorgänge meistens nur finanziell geregelt werden.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe merkt an, dass auch in diesem Fall dies mit einer Ausgleichszahlung geschehen werde.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes führt aus, dass sie Ausgleichsflächen kennen würde, um die sich allerdings niemand kümmern würde.

Ortsratsmitglied Thorsten Gajewi fragt nach dem Mitwirkungsverbot von Ortsratsmitglied Marvin Amelung, da es sich um seine Fläche handeln würde.

Erster Gemeinderat Martin Leying erklärt, dass es sich hier nicht um einen Beschluss, sondern um ein Empfehlungsgremium handeln würde und er somit nicht ausgeschlossen sei.

Sodann empfiehlt der Ortsrat Bramstedt dem Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem beantragten Bauvorhaben der DFMG für Errichtung eines Antennenträgers in Bramstedt (Gackauer Straße) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

13 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Hohenbrocksheide KG zur Erweiterung der Biogasanlage im Außenbereich der Ortschaft Bramstedt. 457/2021-2026

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe berichtet, dass es im vorliegenden Fall weniger um eine Erweiterung der Biogasanlage, sondern darum gehen würde, eine Fahrsiloanlage herzustellen, welches das Tierfutter für die Milchviehherde liefern solle.

Danach öffnet Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe die Sitzung für die Öffentlichkeit, damit der Bauvorhabenträger das Vorhaben noch einmal ausführlich erklären kann.

Abschließend empfiehlt der Ortsrat Bramstedt dem Verwaltungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung der Biogasanlage der Hohenbrocksheide GK im Außenbereich der Ortschaft Bramstedt wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

14 Mitteilungen und Anfragen

- Ortsratsmitglied Marion Schmedes berichtet, dass sich eine Einwohnerin bei der letzten Einwohnerversammlung gewünscht hätte, dass Fahrradbügel an der Bushaltestelle an der Kreisstraße installiert werden würden.

Ortsratsmitglied Elke Burkhardt fragt in diesem Zusammenhang an, wo die Fahrradbügel verblieben seien, die aus dem Ortsbudget 2022 angeschafft wurden.

- Ortsratsmitglied Marion Schmedes merkt an, dass die Grabenreinigung verbesserungswürdig wäre und häufig nicht durchgeführt werden.
- Ortsratsmitglied Elke Burkhardt merkt zudem an, dass es aus Wittstedt wieder Beschwerden über die Straße Markenmoor Richtung L135 geben würde. Hier wäre Material verfüllt worden, aber es hält nicht.
- Weiter wurde im Markenmoor Richtung Seewiesen ein neuer Gulli eingebaut worden, dieser nehme das Wasser allerdings überhaupt nicht auf.
- Ortsratsmitglied Marion Schmedes fragt an, wann das nächste Erntefest in Bramstedt stattfinden würde.

Ortsratsmitglied Hergen Garbade berichtet, dass das letzte Erntefest im Jahr 2019 durchgeführt wurde, danach gab es die 950 Jahr-Feier. Er habe gehört, dass evtl. im Jahr 2025 wieder ein Erntefest stattfinden könne.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes bittet darum, dass der Ortsrat frühzeitig eingebunden werde.

15 Einwohnerfragestunde

- Ein Einwohner führt aus, dass im Jahr 2023 auf dem Grundstück, auf welchem die Kita gebaut werde, Grabungen durchgeführt wurden. Hier wurden auch einige Fundstücke sichergestellt, die nun am Tag des Denkmals am 08.09.2024 ab 14:30 Uhr im Niedersachsenhaus ausgestellt werden. Herr Dr. Heise vom Landkreis Cuxhaven werde hierzu einen Vortrag halten.
- Ein Einwohner merkt an, dass das Wasser von der Ortsstraße und Kreisstraße durch Gräben in Richtung Gackau verlaufen würde, die am Ende nicht freigebaggert seien. Er regt dies an.

- Ein Einwohner führt aus, dass der Fußweg in Richtung Grundschule beeinträchtigt sei. Hier wären die Hecken sehr breit. Es wäre teilweise nur noch die Hälfte des Fußweges begehbar.

Erster Gemeinderat Martin Leying berichtet, dass das Ordnungsamt aktuell Eigentümer anschreibe, um Rückschnitte vorzunehmen. Bei eigenen Liegenschaften würde der gemeindeeigene Bauhof dies erledigen.

- Weiterhin merkt der Einwohner an, wenn man aus der Eilandstraße Richtung Hauptstraße fahre, diese schwer einsehbar wäre. Er fragt an, ob hier an der Bushaltestelle ggf. mit einem Verkehrsspiegel gearbeitet werden könne.
- Eine Einwohnerin möchte wissen, ob durch das Weidetor in Lohe ein öffentlicher Weg versperrt wäre.

Ortsratsmitglied Marion Schmedes werde dieses prüfen.

- Weiterhin merkt dieselbe Einwohnerin an, dass sie am Friedhof Schilder gesehen habe, die darauf hinweisen, dass der Friedhof kein „Hundeklo“ sei. Sie möchte wissen, ob auf allen Friedhöfen diese Schilder aufgestellt seien.

Erster Gemeinderat Martin Leying sagt eine Klärung mit der zuständigen Sachbearbeiterin Frau Antje Bode zu.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Schilder wurden bisher lediglich an den Zugängen zu einem Friedhof aufgestellt, da vermehrt Beschwerden über Hundekot auf dem Friedhof eingegangen sind.

Ortsbürgermeister Lüder Schnibbe schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Lüder Schnibbe	Andreas Wittenberg	Martin Leying
Ortsbürgermeister	Bürgermeister	Protokollführung